

Niederschrift

**über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Bendfeld (BENDF/GV/02/2010)
vom 25.02.2010**

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Ingo Lage

Mitglieder

Herr Kevin Huhs

Frau Elke Ladehoff

Herr Klaus Löptin

Herr Jan-Hinrich Puck

Frau Sigrid Puck-Nebendahl

Frau Anne-Katrin Stoltenberg-Vorberg

Herr Peter Tauscher

Presse

Gabriele Butzke

Frau Astrid Schmidt

Protokollführer/in

Herr Karl-Heinz Kahlo

Abwesend:

Mitglieder

Herr Peter Stoltenberg

Beginn: 19:30 Uhr
Ende 21:00 Uhr
Ort, Raum: 24217 Bendfeld, Dorfstr. 32,
Dorfgemeinschaftshaus/Feuerwehrgerätehaus

Vor Einstieg in die Tagesordnung ehrt Bürgermeister Lage den Feuerwehrkameraden Hans-Heinrich Pries, der der Bendfelder Wehr 40 Jahre lang angehört. Er dankt Herrn Pries im Namen der Gemeindevertretung für dessen stete Einsatzbereitschaft und Verlässlichkeit und sein ehrenamtliches Engagement. Als Präsent der Gemeinde überreicht er eine Flasche Rotwein sowie einen Gutschein und wünscht ihm persönlich ein weiteres Wohlergehen.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Bürgermeister Lage, eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt die Damen und Herren der Gemeindevertretung. Er stellt fest, dass der Gemeindevertreter Peter Stoltenberg heute entschuldigt fehlt. Frau Gemeindevertreterin Elke Ladehoff käme zur heutigen Sitzung ein wenig später. Die form- und fristgerechte Einladung zur heutigen Sitzung wird von Bürgermeister Lage festgestellt. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor, diese lautet damit wie folgt:

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

- | | | |
|----|----------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|
| 1. | Einwohnerfragestunde | |
| 2. | Niederschriften der Sitzung der Gemeindevertretung vom 26.11.2009 und 07.01.2010 | |
| 3. | Bericht des Bürgermeisters | |
| 4. | Grundsatzbeschluss über die Einführung eines Gemeindegewappens | |
| 5. | Förderung der Kindertagespflege | BENDF/BV/014/2009 |
| 6. | Jahresrechnung 2009 | BENDF/BV/015/2010 |
| 7. | Genehmigung der im Haushaltsjahr 2009 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben | BENDF/BV/016/2010 |
| 8. | Erlass der Haushaltssatzung 2010 | BENDF/BV/017/2010 |
| 9. | Bekanntgaben und Anfragen | |

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Einwohnerfragestunde

Anfragen im Rahmen der Einwohnerfragestunde werden nicht gestellt.

TO-Punkt 2: Niederschriften der Sitzung der Gemeindevertretung vom 26.11.2009 und 07.01.2010

Einwendungen gegen die vorgenannten Niederschriften werden nicht vorgetragen.

TO-Punkt 3: Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Lage berichtet anlässlich des heftigen Winters über die Schneesituation in der Gemeinde und durchgeführte Räumungsaktionen. Beschwerden aus der Einwohnerschaft hielten sich diesbezüglich in Grenzen. Gleiches gilt für die Verkehrsbetriebe des Kreises Plön, die dennoch wegen der schwierigen winterlichen Lage Bendfeld haben anfahren können. Im Großen und Ganzen wären auch die Schneeräumarbeiten durch die beauftragte Firma Dohrmann aus Schwartbuck gut gelaufen. Wünschenswert wäre es jedoch, die Straßen und Zuwegungen etwas breiter zu räumen. Diesbezüglich wird Bürgermeister Lage Gespräche mit der Räumungsfirma aufnehmen.

TO-Punkt 4: Grundsatzbeschluss über die Einführung eines Gemeindegewappens

Bürgermeister Lage stellt noch einmal den Werdegang zur Annahme eines Wappens für die Gemeinde Bendfeld vor. Heute solle es darum gehen, einen entsprechenden Grundsatzbe-

schluss zu fassen. Im Zuge der Aussprache ergibt sich auch der Wunsch der Gemeinde, eine Flagge anzunehmen. Seitens der Amtsverwaltung wird erläutert, dass sowohl für die Annahme eines Wappens als auch einer Flagge aus Gründen der Heraldik vorab das Einvernehmen des Landesarchivs Schleswig-Holstein herzustellen ist. Entsprechende Kontakte zwischen der Gemeinde oder aber dem Amt und dem Landesarchiv habe es jedoch bislang nicht gegeben. Unterstützung zur Wappen- und Flaggengestaltung hätte die Gemeinde bisher nur durch Herrn Dr. Höppner, als Wappenkundler bekannt, erhalten. Aus diesem Grunde wird vorgeschlagen, dass sich die Gemeinde auf der Grundlage der jetzt vorliegenden Entwürfe für ein Wappen und eine Flagge zunächst mit dem Landesarchiv, Frau Dr. Strang, in Verbindung setzt, um zu prüfen, ob die Grundsätze der Heraldik Aufnahme in die vorgenannten Entwürfe gefunden haben. Ist diesbezüglich das Einvernehmen mit dem Landesarchiv hergestellt, kann in der folgenden Sitzung bereits der Beschluss über die Annahme eines Wappens und einer Flagge erfolgen. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, so zu verfahren. Eine Änderung der Hauptsatzung mit der textlichen Beschreibung von Wappen und Flagge wird aus diesen Gründen ebenfalls noch zurückgestellt.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 5: Förderung der Kindertagespflege
Vorlage: BENDF/BV/014/2009**

Herr Bürgermeister Lage trägt auszugsweise die der Gemeindevertretung vorliegende Sitzungsvorlage zur Förderung der Kindertagespflege vor und geht hierbei auf den Kostenaufwand, den die Gemeinde Bendfeld zu tragen hätte ein. Er verweist insbesondere auf die Ergänzung dieser Vorlage vom 07.01.2010, wonach sich die Kosten nach entsprechender Neukalkulation auf nur noch rund 500,- EUR belaufen. Nach intensiver Aussprache beschließt die Gemeindevertretung die Bereitstellung der vorgenannten Haushaltsmittel und folgt insoweit dem Beschlussvorschlag einstimmig.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 6: Jahresrechnung 2009
Vorlage: BENDF/BV/015/2010**

Auf Bitte von Bürgermeister Lage erläutert der Vorsitzende des Finanzausschusses unter Hinweis auf die Erläuterungen zur Jahresrechnung das Ergebnis des Haushalts- und Rechnungsjahres 2009. Auf diesen Bericht wird verwiesen. Als wesentliches Merkmal des Rechnungsergebnisses ist festzustellen, dass der allgemeinen Rücklage ein Betrag in Höhe von 24.315,51 EUR zugeführt werden konnte. Ausgehend von einem nunmehr per 31.12.2009 vorhandenen Rücklagenstand von gut 34.000,- EUR dürfte unter der Voraussetzung des Gleichbleibens der Finanzlage sichergestellt sein, dass die Gemeinde den Haushaltsausgleich der nächsten Haushaltsjahre erreichen kann.

Die Gemeindevertretung beschließt ohne weitere Aussprache die Jahresrechnung 2009 einstimmig.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 7: Genehmigung der im Haushaltsjahr 2009 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben
Vorlage: BENDF/BV/016/2010

Finanzausschussvorsitzender Huhs erläutert die im Haushaltsjahr 2009 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben anhand der Liste der Haushaltsüberschreitungen (Anlage zur Jahresrechnung 2009). Im Einzelfall trägt Herr Huhs die Gründe für diese Überschreitungen vor. Der Gesamtüberschreibungsbetrag in Höhe von 13.764,17 EUR (Verwaltungs- und Vermögenshaushalt) beträgt nur 3,24% der Gesamtausgaben des Verwaltungshaushaltes, mithin eine gemessen an der Notwendigkeit der Ausgabenleistung überschaubare Summe. Weitere Fragen zu den Haushaltsüberschreitungen werden nicht gestellt. Die Gemeindevertretung stimmt den insoweit entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von insgesamt 13.764,17 EUR nachträglich zu.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 8: Erlass der Haushaltssatzung 2010
Vorlage: BENDF/BV/017/2010

Unter Hinweis auf den Vorbericht tragen Bürgermeister Lage und Finanzausschussvorsitzender Huhs den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung des Haushaltsjahres 2010 vor. Wichtigste Feststellung nach diesen Ausführungen sei, dass ein Haushaltsausgleich nach den gesetzlichen Bestimmungen der Gemeindehaushaltsverordnung erreicht werden konnte. Gleichwohl muss sich die Gemeinde Bendfeld, wie alle anderen Gemeinden im Amtsbereich Probstei auch, zur Kenntnis nehmen, dass die Einnahmesituation der kommenden Jahre, insbesondere durch geringere Einkommenssteueranteile und Schlüsselzuweisungen, deutlich sinken wird. Demgegenüber stehen zu erwartende Mehrausgaben im Bereich der Kindergärten. Folge hieraus letztlich ist, dass der Haushalt 2010 einen freien Finanzspielraum nicht mehr ausweisen kann und zum Ausgleich des Verwaltungshaushaltes eine Rücklagenentnahme in Höhe von 1.000,- EUR erforderlich sein wird. Ausgehend von dieser Situation sind Investitionen und Kreditaufnahmen für das Haushaltsjahr 2010 nicht eingeplant.

Ohne weitere Aussprache beschließt die Gemeindevertretung den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung nebst Anlagen für das Haushaltsjahr 2010. Die Einnahmen und Ausgaben werden in der Haushaltssatzung 2010 im Verwaltungshaushalt in Einnahme und Ausgabe auf 262.200,- EUR festgesetzt. Im Vermögenshaushalt betragen Einnahmen und Ausgaben 12.200,- EUR. Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung sowie der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf jeweils 0,- EUR festgesetzt. Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen wird ebenfalls auf 0,00 Stellen festgesetzt. Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

für die Grundsteuer A und B jeweils	270 v. H. und
für die Gewerbesteuer	310 v. H.

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung der Bürgermeister seine Zustimmung gemäß § 82 Abs. 1 oder § 84 Abs. 1 der Gemeindeordnung erteilt werden kann, beträgt 500,- EUR. Für derartige Fälle gilt die Genehmigung der Gemeindevertretung als erteilt.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Bekanntgaben und Anfragen

Bürgermeister Lage spricht unter diesem Tagesordnungspunkt nochmals die Annahme eines Wappens und einer Flagge sowie die bevorstehende Anschaffung von Fahnenmasten an. Er erläutert, dass im Grundsatz die Möglichkeit besteht, hierfür Zuschüsse der Förde-Sparkasse anzuwerben. Auch in der Vergangenheit hätte die Förde-Sparkasse vergleichbare Projekte mit einem finanziellen Zuschuss unterstützt. Diesbezüglich müsste ein entsprechender Antrag an die jeweiligen Gremien innerhalb der Sparkasse gestellt werden. Bürgermeister Lage wird sich hierum kümmern und entsprechenden Kontakt aufnehmen.

In diesem Zusammenhang bedankt sich Bürgermeister Lage nochmals bei der Einwohnerschaft des gesamten Dorfes. Ohne dieses ehrenamtliche Engagement der Bürgerinnen und Bürger würde eine Vielzahl von kleineren Vorhaben und Projekten aufgrund der Haushaltslage schlicht und einfach nicht finanzierbar sein. Der Zusammenhalt im Dorf bringe die Gemeinde, wenn auch in kleinen Schritten, immer ein weiteres Stück nach vorn.

Bürgermeister Lage spricht eine Reihe von bevorstehenden Terminen und anderen Sachpunkten an:

1. Es gibt neue Fristen für den Gehölz- und Röhrichtschnitt. Entsprechende Maßnahmen dürften bis zum 15.03. dieses Jahres vollzogen werden.
2. Auf die gute Zusammenarbeit zwischen den Verkehrsbetrieben des Kreises Plön (VKP) weist Bürgermeister Lage nochmals hin; einen „Tadel“ durch die VKP, bezüglich schlecht geräumter Straßen aufgrund der Schneesituation hätte es zu Lasten der Gemeinde Bendfeld nicht gegeben.
3. Die Polizei veranstaltet am 19.03.2010 in Fiefbergen im dortigen Feuerwehrgerätehaus das sogenannte „Kontaktschießen“.
4. Die EON-Hanse macht auf eine Besuchsmöglichkeit der Netzleitstelle in Rendsburg am 06. Mai 2010 aufmerksam.
5. Anlässlich der derzeitigen schwierigen Beratungssituation in Sachen „Schulverband etc.“ steht in Kürze eine Schulbegehung zur Besichtigung der Räumlichkeiten an. Diesbezüglich folgen von Herrn Bürgermeister Lage weitere Ausführungen, in dem er von den Ergebnissen der bisherigen Gremienberatungen berichtet. Die bevorstehenden Entscheidungen zur Thematik seien seiner Ansicht nach richtungsweisend und schreiben die Konzeption des Schulsystems und der Schuleinrichtung etc. für die nächsten 15 – 20 Jahre fort. Je nach Entscheidungsfindung führten die Beschlüsse der Schulverbandsorgane durchaus auch zu Mehrbelastungen des gemeindlichen Haushaltes. Umso schwieriger sei es deshalb, als Bürgermeister der Gemeinde Bendfeld aber auch als Mitglied der Schulverbandsvertretung die richtige Entscheidung zu treffen. Letztlich bliebe abzuwarten, wie die weiteren Ergebnisse ausgehen. Angeregt wird von Bürgermeister Lage, dass auch Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter der Gemeinde Bendfeld Gremiensitzungen des Schulverbandes besuchen sollten, um sich ein eigenes Bild von der gegebenen Situation zu machen. Die Gemeindevertretung nimmt die Erläuterungen des Bürgermeisters zur Gesamtschulproblematik einstweilen zur Kenntnis.

Gemeindevertreterin Ladehoff verweist auf bevorstehende Veranstaltungen. So gäbe es am 05.03.2010 eine kulturelle Veranstaltung aus der kulturellen Zusammenarbeit der Gemeinden Bendfeld, Krumbek und Stakendorf. Für den 11.03.2010 ist der Seniorenkaffee vorgesehen. Entsprechende Informationen zu diesen Veranstaltungen würden noch folgen.

Bürgermeister Lage schließt die Sitzung der Gemeindevertretung um 21.00 Uhr.

gesehen:

Ingo F. Lage
- Bürgermeister -

Karl-Heinz Kahlo
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -